



Damit du während des Chemieunterrichts möglichst viel Platz hast, bringe bitte nur die notwendigen **Arbeitsmaterialien** mit. Das sind:

1. Der Chemiehefter
2. Stifte und ein Lineal
3. Ein Haargummi, wenn du lange Haare hast
4. Das Chemiebuch nach Vereinbarung

In den Chemieräumen ist die Unfallgefahr größer als in den meisten anderen Unterrichtsräumen. Daher ist es notwendig, einige **Regeln** unbedingt zu beachten.

1. Die Chemieräume dürfen nur unter Aufsicht der Lehrerin oder des Lehrers betreten werden.
2. Chemikalien, Geräte und die Anlagen für elektrische Energie, Gas und Wasser dürfen nur mit Erlaubnis der Lehrerin oder des Lehrers berührt werden.
3. Speisen und Getränke dürfen nicht in den Chemieraum mitgenommen werden.
4. Offene Gashähne, Gasgeruch, defekte Steckdosen, defekte Geräte, verschüttete oder verspritzte Chemikalien sowie andere Gefahrenstellen sind der Lehrerin oder dem Lehrer sofort mitzuteilen.

Während des Experimentierens gilt:

5. Es ist prinzipiell eine **Schutzbrille** zu tragen!
6. Experimente werden erst nach Aufforderung des Lehrers und immer im Stehen durchgeführt. Die Stühle werden unter die hintere Bank geschoben.
7. Lange Haare sind so zu tragen, dass sie nicht in offene Flammen geraten können.
8. Beim Erhitzen eines Reagenzglases wird dessen Öffnung nie auf den Nachbarn gerichtet. Auch wird grundsätzlich nicht von oben in Reagenzgläser geschaut.
9. Das Pipettieren mit dem Mund ist verboten.
10. Geschmacks- und Geruchsproben sind nicht gestattet.
11. Zum chemischen Arbeiten gehört die **Reinigung** des Arbeitsplatzes und die **Entsorgung** von Chemikalien. Diese werden grundsätzlich nicht in den Ausguss gegossen oder in den Papierkorb geworfen, sondern in den dafür vorgesehenen Behältern gesammelt.